



Sammlung Theaterzettel

Der Mikado oder Ein Tag in Titipu

Sullivan, Arthur

1886-10-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

№ 2337. 50.

MANNHEIM.

16

Großherzoglich Badisches



Hof- u. Nationaltheater.

Samstag,

4. Vorstellung außer Abonnement.

den 23. Oktober 1886.

Vorrecht der **B**-Abonnenten.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Zweite und Letzte Gastdarstellung von

Mr. R. D'Oyly Garte's engl. Opern-Gesellschaft.

Zum ersten Male wiederholt:

Der Mikado

oder

Ein Tag in Titipu.

Burlesk-Oper in zwei Abtheilungen, Text von W. S. Gilbert. Musik von Arthur Sullivan.

Der Mikado von Japan	Mr. Fr. Federici.	Bish-Tsch, ein Großer des Hofes	Mr. R. Edgar.
Nanki-Puh, sein Sohn, als fahrender Musikant	Mr. F. Cadwallader.	Jum-Jum, } Schwestern, Mündel	Miß Clara Merivale.
Ko-Ko, Oberhofhentrersthenecht	Mr. John Wilkinson.	Piti-Sing, } Ko-Ko's	Miß Kate Forster.
Puh-Pah, Kollektivministerportefeuilletonist	Mr. Fred. Billington.	Piep-Bo, } Kathisa, eine alte Hofdame	Miß Geraldine St. Maur.
			Miß Elise Cameron.

Ort der Handlung: Die Stadt Titipu. Zeit: Das 15. Jahrhundert.

- 1. Akt: Prachtthor im Palast Ko-Ko's
- 2. Akt: Garten im Palast Ko-Ko's

gemalt von Mr. Walter Spong.

Dekorationen, Ausstattung, Kostüme und Requisiten original japanisch.

Scenische Arrangements durch Eingeborene aus dem japanischen Dorfe bei London.

Die Kostüme der Damen und die Stickereien sind ächte altjapanische Handarbeiten.

Texte sind beim Portier und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang sieben Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung **halb 7** Uhr

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Markt 3.50 Pfg. per Platz	Logen des zweiten Ranges	Markt 3.— Pfg. per Platz
Logen des ersten Ranges	" 4.50 "	Logen des dritten Ranges	" 2.— "

Erhöhte Preise:

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Markt 7.— per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	Markt 2.— per Platz
Sperrsitze l. d. Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	" 6.— "	Reserveloge des 3. Ranges	" 1.50 "
Sperrsitze l. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	" 4.50 "	Gallerieloge	" 1.— "
Sperrsitze im Parquet u. in der Reserveloge 2. Ranges	" 4.— "	Gallerie	" —.50 "
Siehpätze im Parquet	" 2.50 "		

Diesenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht ihre Karten **Samstag, den 23. Oktober**, Vormittags von 9—11 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze vorgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage zwischen 11 und 12 Uhr, geltend machen, da von da an über alle, den vorgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholt Logen- und Sperrsitze-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freizubehaltene und nicht durch Vormerklungen belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr M. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Die verehrl. Sperrsitze-Besucher werden gebeten ihre Plätze 10 Min. vor Beginn der Vorstellung einzunehmen

Letzte Eisenbahnzüge und Trambahnfahrten siehe Rückseite.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	*Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12.
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25.
*Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwegingen	9 Uhr 45.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

*) Die Züge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug **46** wartet jedoch nicht länger als bis **10.45** und Zug Nr. 47 nicht länger als bis **10.37**. Zug **26** geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei **B I. I.** Bilette welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.